

Brief an die Freunde

Newsletter für die «Freunde des Klosters Einsiedeln»

Ausgabe 1 / 2018

www.freunde-kloster-einsiedeln.ch

www.twitter.com/klosterfreunde

freunde@kloster-einsiedeln.ch

Der neue Newsletter



Liebe Freundinnen und Freunde des Klosters Einsiedeln,

Mit dem neuen «Brief an die Freunde» wollen wir Sie in Zukunft mehrmals pro Jahr aktuell über **unsere Projekte, die Vereinigung und das Kloster informieren**. Wenn Sie uns dazu Anregungen und Rückmeldungen geben wollen, freuen wir uns auf **Ihr Feedback** unter freunde@kloster-einsiedeln.ch.

Mit herzlichen Grüssen: Heino von Prondzynski, Präsident, und Urs Leuthard, Vizepräsident.

Der Gründer der «Freunde» ist tot



Am 23. Januar ist **Lothar Hess**, Alt Gemeindeammann von Wettingen, mit 92 Jahren gestorben. **Ihm verdanken wir unsere Vereinigung**. Er hatte die «Freunde des Klosters Wettingen» gegründet. Da bat ihn der damalige Abt Georg, dasselbe auch für unser Kloster zu machen. Lothar Hess war 16 Jahre Mitglied im Vorstand und mitverantwortlich, dass die Mitglieder-Zahl bereits 1990 auf über 700 angestiegen war. Er war auch massgeblich an der Spendengenerierung für die neue Stiftsbibliothek beteiligt. Wir gedenken seiner in Dankbarkeit!

Ein grosses Projekt kommt auf die Zielgerade



Bilder: heutige Situation am Klosterplatz (oben), neuer Klosterplatz (unten, Visualisierung)

Jetzt beginnt auch auf der **Bezirksseite des Klosterplatzes der Bau**; ab April/Mai 2018 werden zunächst die Versorgungsleitungen und der untere Teil des Hauptplatzes angegangen. Die Bevölkerung des Bezirks Einsiedeln hatte dem **Projekt im Herbst 2016 zugestimmt**. Anfang Dezember 2017 erfolgte der nächste wichtige Schritt: die **Auflegung des Bauprojekts**.

Auf Klosterseite werden in diesem Jahr die Arkaden weitgehend fertiggestellt und die Kaiserfiguren sowie die Treppenanlage dazwischen restauriert. Die zwei Hauptmieter in den Arkaden sind jetzt auch bekannt. Die **Einsiedler Milchmanufaktur** sowie **Schnyder Kerzen AG** werden ab Herbst 2019 auf dem



Klosterplatz präsent sein. Am 15. Januar 2018 wurden die Mietverträge unterzeichnet. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

2007 wurde das Projekt vom damaligen Abt angestossen. Zusammen mit dem Bezirk wurde die komplette Restaurierung und Renovation des 40.000qm grossen Klosterplatzes / Hauptplatzes auf den Weg gebracht.

Weitere Informationen auf www.klosterplatz.com.



Das Kloster im Landesmuseum

Eine Ausstellung im Landesmuseum Zürich hat die **1000jährige Geschichte des Klosters Einsiedeln als Pilgerziel** dokumentiert. Päpste, Kaiser, Könige und Bürger bedachten das Kloster mit Privilegien, Geschenken und Spenden. Viele der Objekte wurden **erstmalig ausserhalb des Klosters gezeigt**. Etwa eine Handschrift des heiligen Meinrad oder die prachtvollen Kleider der Schwarzen Madonna.

Die Ausstellung war mit **100'000 Zuschauern ein grosser Publikums-Erfolg**. Die «Freunde des Klosters Einsiedeln» konnten einige **Spezialführungen** für Mitglieder durchführen, die auf lebhaftes Interesse und positives Echo stiessen.

Wieder alles hören im Refektorium



Durch **finanzielle Unterstützung der Freunde und die Vermittlung von Vorstandsmitglied Ansgar Gmür** wurde ein vor allem für die älteren Mönche relevantes Problem behoben: die schlechte Akustik im Refektorium.

Rechtzeitig vor Weihnachten wurde eine neue Lautsprecher-Anlage in Betrieb genommen. Durch die jetzt beidseitig versetzt angebrachten Lautsprecher können wieder alle Teilnehmer an den Mahlzeiten der Lesung lauschen.

Gleichzeitig wurde das Refektorium wieder in **seiner „ursprünglichen“ geometrischen Form** gebracht. Das Lesepult wurde in die Mitte der Fensterfront zurückgesetzt.



Aktuelles

Der **Prospekt zum neuen Wallfahrtsjahr** mit den wichtigen Daten liegt bei der Klosterkirche auf. Er kann auch [direkt beim Wallfahrtsbüro](#) bestellt werden.

Seit kurzem existiert die „**Einsiedler Gebetsgemeinschaft**“. Sie besteht aus Menschen, für die Einsiedeln ein wichtiger Ort des Glaubens ist. Als Zeichen der Verbundenheit und der Gemeinschaft wird das tägliche Beten des «Salve Regina» empfohlen. Weitere Informationen finden Sie auf www.gebetsgemeinschaft.ch. Auch die Freunde des Klosters sind herzlich willkommen!

Das Kloster erhält keine Kirchensteuer, sondern finanziert sich aus eigenen Einkünften, Spenden und Legaten. Unterstützung über das **Konto der «Freunde», IBAN CH320900000874550794 ist willkommen**. Danke!